

Halle'sche Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Verleger und Herausgeber: Halle, Leipzigerstr. 97.

Halle a. S., Donnerstag 28. Januar 1897.

Druckerei: Berlin SW, Gedrucktstraße 3.

Februar-März.

Der Abonnementpreis der 'Halle'schen Zeitung' mit sämtlichen Beilagen für die Monate Februar und März beträgt bei allen Postämtern...

„Absinth“

und ebenso die bisher erschienenen Theile des „Bürgerlichen Gesetzbuches“ werden allen neu hinzutretenden Abonnenten gratis und franco nachgeliefert.

Expedition der 'Halle'schen Zeitung' Landeszeitung für die Provinz Sachsen.

Das Codexgespenst in Indien.

Nicht seltener konnte wohl die Nichtigkeit der mit sehr britischer Arroganz von einem englischen Missionär jüngst angelegten Behauptung: „Wo immer die Britische Flagge weht, hat die Lage des Volkes sich verbessert“...

legen sein; die Hauptfrage ist, das solche sofort, wenn der Mohnum ausbleibt, erkranken werden, nicht aber erst dann, wenn die Noth da ist.

Nicht anders steht es mit den Maßregeln der englischen Regierung gegen die seit dem vorigen Jahr in Indien aufgetretene Pest. Die gesundheitlichen Verhältnisse Indiens sind ja von jeher herabstufend.

Wenn jetzt die Gefahr näher gerückt ist, das die Seuche sich verbreite, ist es, weil die Hinduen in weitergefahrenen — mehr als 350 000 Einwohner haben bereits Bombay, den Herz der Pest, verlassen —

Verantwortung wird um so schwerer werden, als in den Umständen, die mit dem Einbruch der Cholera über Hamburg heraufgezogen, nirgends ein so eifriges Hygieniewesen sich breit machte, als in den Staaten der britischen Krone.

[Nachdruck verboten.]

„Hofbräu, ade!“

Mauserei von M. Freiherrn v. Seydlitz (München).

Eine betäubende Neugierde hat die zivilisierte Welt überzogen. Weiß es etwa Jemand noch nicht? — Man höre, lausche, befrage und entsehe sich; man fühle sich gerührt, erschüttert, von Weltwehner erfasst; man zerdrücke eine Dürre tiefer Wehmutz —

Ja, was sind alle Kulturfortschritte, Klängestrahlen und flüchtige Luft, Hellenismus und aristokratische Vergebahren, was bedeuten alle politischen Umwälzungen, Kriegen, Enttüllungen und Züchtungen in die Desentlichkeit gegen die stupide Thatsache, das unsere weltberühmte, schmutzige, aber alt-ehrwürdige Bierbude, das Hofbräuhaus, vom Erdboden verschwindet?

Nach nur, ihr die Ihr kein ehrliches deutsches Bierlieb im Leibe habt! Aber uns Anderen, die wir allseitigen Brauches genügt uns früh, Mittags oder Abends dort unter unsre Stürzung in aller Lebensnoth, unsern Trost in allen Mergernissen hinterm gemütlichen fühlen grauen Steintrug zu holen gewohnt waren, wie die Väter und Großväter es gethan, und wie die Söhne und Enkel es —

ermächt; wir waren treu dem alten biedern schmutzigen Bau, wir hatten unsern Frieden gemacht mit den sonderbaren Zuständen da unten, wir hätten ohne einen Moment des Zaubers einen Sendboten des „deutschen Reichsoberens gegen Verunreinigung des Bählers, der Luft und des Bodens“ flott an die Luft geholt, auf das er den heiligen Hofbräu-Bierfrieden nicht föhne!

Das Ding sah ja, wir unter uns gefügt, schauerhaft aus, das was wahr sein!

Uns aber der Eingang ins Allerheiligste, in die Bierstuben, oder wie man hier lokal, d's Präkälld. Da trat man, an den herumschweifenden Trümpfen vorbei, direkt an die Schänke. Dort war im finstern Winkel irgendwo ein Brunnen, an dem man seinen irgendwo aufgetriebenen Krug auspülte!

Und nun weiter links in die Trinstuben, an den drängenden, hinaus- oder hineinwollenden Reuten vorbei, Männlein und Weiblein, — meist aber, je weiter wir kommen, desto mehr

Männlein. Denn da hinten regiert zuletzt doch, trotz einzelner Ausnahmen, der trinkbare schlaue Mann, und das „garle“ Geschlecht ist nur durch die ur... wüchsigen Kellnerinnen vertreten.

Ja, diese alten, guten, braven Hofbräuhelmler! Wie die Verabnahmefunktionen, mächtig, allgegenwärtig, selbstbewußt, nur durch ihr Ertrinken noch sich klar schaffend im Bewußt, höchstens mal mit der kraftvollen Stimme: „Zurück, meine Herren!“ in die Menge rufend, so stürmt es das Krugbedeckte, schäufeltragende, echte, alte, Münchner Maßliebchen vorbei. Auf Breizig und Weipentalle, elegante Krutur und garle Hände hat sie schon zu Zeiten unrer Väter versichert; aber das sieht uns nicht an, denn wir wissen, was wir von ihr wollen, und sie sieht's aus uns langer Erfahrung an, was sie von uns wollen kann: wir wollen die frischeste Maß, so nahe nach dem Anstich als nur möglich, und sie will von uns nur das landesübliche, in Kupfer zu entrichtende Trinkgeld, dafür aber auch noch ein paar Schwerwette freundliche Dreinadeln gemüthlich-heuchlerischer Natur, kräftig wie ein Kettie, aber mürzig wie uns'r Anstich!...

Denn das man das nicht übersehe: Bock und Bier find nicht dasselbe, nicht nur der Preis, nein, auch der Name unterscheidet sie. Daher denn der echte Münchener den künftigen Ausbruch „Kochbier“ garnicht versteht. Das kommt ihm vor, wie etwa eine „vieredrige Kugel“. Bier ist eben kein Bock, und Bock ist kein Bier.

Aber, meine Herrschaften, haben Sie sich nun gefürkt? Dann bitte folgen Sie mir weiter. Denn ich habe Ihnen noch manches zu zeigen, und unsre Zeit ist bald um. Die Mauer warten mit Bock und Bock, um die alten lieben, hierum hünftigen Mauern eingutreiben. Also vorwärts ins eigentliche

Episcopat und, lehnte aber nach einer Stunde in der Zehn-...
...föhrung...
...wurde...
...wurde...
...wurde...

See- und Marine.

Personal-Veränderungen in der k. k. Marine...
...in einem...
...in einem...
...in einem...

u. a. eine Vorlage, Richter u. Co., die deutsch-amerikanische...
...in der...
...in der...
...in der...

Die dritte deutsche Geweiss-Ausstellung.

Seit dem 27. Januar...
...in der...
...in der...
...in der...

Ständesamts-Nachrichten von Halle

am 27. Januar 1897.
Aufgehoben: Der Arzt Dr. med. Emil Wagner, Halle...
...in der...
...in der...

Fremdenliste.

Hotel Stadt Hamburg. Graf zu Dohna aus Götterbach...
...in der...
...in der...

Es sterben mehr Menschen

an Ueberfluth mehr als an Entbehrung, das steht fest. Dem Körper wird...
...in der...
...in der...

Alle Anzeigen,

welche für Landwirthe bestimmt sind, werden in dem...
...in der...
...in der...

Antilige Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Der k. k. 1. Ulanen-Regiment Nr. 36 wird am 29. Januar...
...in der...
...in der...

Bekanntmachung.

Am Freitag den 29. d. Mts. wird der Controlbericht der Verz...
...in der...
...in der...

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Fr. Günther Wögenert mit Fr. Antje...
...in der...
...in der...

Vermischtes.

Die dem Berliner Magistrat durch den bisherigen...
...in der...
...in der...

Congresse und Ausstellungen.

1897er Weltausstellung. Die Weltausstellung...
...in der...
...in der...

Glacé-Handschuhe
für Damen u. Herren.
Militär-Handschuhe.
Reit- und Fuhr-Handschuhe.
Schlipse, Cravattenkragen, Manschetten, Servietten.
Herren-Regenschirme u. Hüte.
Hosenträger, Moryenschuhe etc.

Geschäfts-Eröffnung

W. Gesterreich

Poststr. 9/10. Poststr. 9/10.
Halle a. S. [1160]

Zur Aufklärung und Belehrung!

Die große Heilkraft gewisser einfacher Kräuter und Wurzeln ist seit den ältesten Zeiten bekannt und wenn dieselbe auch seit einer Reihe von Jahren nicht genug gewürdigt und beachtet ist, so treten doch in neuerer Zeit in der wissenschaftlichen Welt wiederum eminente Befürworter hervor, die zahlreiche und mannigfaltigen heilenden Kräfte, die noch unerkannt im Pflanzenreiche schlummern, zu erschöpfen.

Dagegen ist allgemein der Hohn als eines der natürlichsten Heilmittel bekannt und seine Dienste in der Gesundheitspflege werden allgemein gewürdigt. Unbekannt ist seine antiseptische Wirkung und wird er in geeigneter Form gegen Krankheiten der Mundhöhle, des Schlundes und der Athmungsorgane ärztlich empfohlen.

Doch hat der Hohn den Nachtheil, daß er in natürlichem festen Zustande allermehrstens nicht vertragen wird. Ohne Vermischung ist er zu hart.

Alle diese obengenannten Vor- und Nachtheile berücksichtigend bietet sich eine überaus glückliche Vereinigung aller Vorzüge in dem seit Generationen bewährten, aus edlen heilkräftigen Pflanzenstämmen, reinem Wein und beständig Eisenhonig kunstgerecht bereiteten:

Bestandtheile. Man nehme 1 Liter besten deutschen Honig, 3 Ko. frisch gepressten Vogelweizen, 4 Ko. destillirten Wasser, kochen auf schwache Ausgegüß ab und füge dem Durchgeseihten 1 Ko. besten Weisswein hinzu, der vorher mit 200 gr. Zuckerwasser, 200 gr. Völkchenwurz, 750 gr. Eisenwurzel, 250 gr. Ringelkraut, 180 gr. Natursenfe und 180 gr. Lungensamen, alles geschnitten, digerirt war.

Preis: $\frac{1}{4}$ Flasche Mark 1.—
" $\frac{1}{2}$ " " 1.75
" $\frac{1}{1}$ " " 3.50

Man achte beim Einkauf genau darauf, dass Etikett u. Verbandskapsel m. nebenstehend. Schutzmarke, sowie in der Firma C. Lück, Colberg versehen sind.

Betrüger scheuen sich nicht ähnliche Namen für ihre Nachahmungen zu wählen, ja sie geben so weit, die unsere Verpackung zu imitiren! Selbst der Versuch des Betruges ist strafbar.

Soldchen Geschäften, welche beim Verlangen von C. Lück's Fabrikaten und Honig. In jedem Ansehen stehen C. Lück's Fabrikate seit Jahrzehnten. Kein Wunder, dass fortwährend Firmen auftauchen, die sich nicht entblenden, ihre eignen geringwerthigen Fabrikate mit klassischen Namen unter das Fabrikat zu bringen.

Bewährt bei den Leiden der Athmungsorgane: Lungenleiden, Brustleiden, Asthma, Kratzen im Hals, Husten und Heiserkeit. Ausserordentliche Verbreitung in allen Kreisen. Eine einzige Probe belehrt besser als alle Bekanntmachungen.

Seit Generationen die herrlichsten Erfolge. Beweis dafür die vielen sehr werthvollen Zeugnisse z. B.:

Niederlaan in Halle a. S. Ailerapothek, Glauchaerstr. 1; Ailerapothek, Steinweg 28; Cöpenanpothek am Markt; Engros-Niederlaan Apotheker Franz, Kaiserapothek; in Gröbzig bei Anst. Günther, in Schönefeld bei Apotheker Am Ende, in Cönnern bei Apotheker Brande, fast in allen Apotheken Deutschlands. [1150]

Verband Deutscher Handlungsgehülfen.

Kreisverein Halle a. Saale.

Der Unterzeichnete erlaubt sich die Halle'sche Prinzipalität wie auch die Verbindungscollegen auf die in diesen Tagen für das

„Geneesungsheim“

im Umlauf befindliche Bitte hierdurch nochmals besonders aufmerksam zu machen. Bitte Jeder, der den Befürwortungen des Vereines Deutscher Handlungsgehülften mit Interesse gegenübersteht, auch diesem neuen Unternehmen seine Sympathie gütigst zuwenden und auf diese Weise zeigen, daß der Weg der freiwilligen Selbsthilfe immer noch der beste ist und wir auch in Zukunft mit Eifer auf die Erzeugnisse, die noch hiesig Land in Hand mit den uns wohlwollenden Prinzipalen gemacht wurden, zurückzuführen können. [1163]

Benkenstein, Vertrauensmann.

Täglich frische Prima Holländer Austern, Norderneyer Angelschellfisch, Ungar. Puten, Ital. Capaunen, Poulards, Hamburg. Gänse, Enten, Kücken, Brüsseler Poularden, Feine junge Fasanen, Hühner, Schmecken u. Haselhühner, Kranz- u. Trüffel, Seidenschwänze.

Zarte kleine Renntier-Rücken, Rehwild. Ital. Blumenkohl, frische franz. Trüffel, Champignons, Kopf-, Escarot- und Endivien-Salat, Artischocken, Maronen, Teltower Rübchen.

Delicate russ. Matjes-Heringe. Neue Can. Kartoffeln. Gemüse- u. Frucht-Conserven, nur beste Qualität zu billigsten Preisen.

Sprengel & Rink,

Leipzigerstr. 2. — Fernsprecher 414.
Weinhandlung, Wein- u. Austerstube.

Peter Thömmes.
Einen Posten etwas trübe gewordener ächter Schweizer Stickereien ohne Apprät, Handarbeit vollständig ersetzend, verkaufe ich in Stücken von 4,20 Meter während kurzer Zeit zu wesentlich reduzierten Preisen aus. [879]

Ida Böttger Nachf.

Inh.: Ph. Zimmermann.

Das Feinste

Braunschweiger Gemüse-Conserven sowie Rheinischen Compotfrüchten zu sehr mässigen Preisen empfohlen. [1167]

Tottel & Broskowski,

Gr. Ulrichstrasse 28. — Fernsprecher 193.

Martin Blaschke, Breslau.

Auskunfts-Bureau, gegr. 1878. Spezialist für detaillirte familiäre Berichte allerorten und evtl. auch anonym. [117]

Ca. 10,000 Stk. Ziegelbretter

find wegen Abbruchs der Ziegeln zu verkaufen auf Rittergut Wegwitz bei Merseburg. [1152]

Baierische Zugochsen

aller Rassen wie Rote Voltzänder Böhmisches Schrecken Bayreuther Hoyer Simmenthaler Miesbacher u. Ubertauer (Pinzgauer). Gebe Scheinfelder sowie 6-24 Mon. alte Kälber dieser Rassen und Nutz- u. Zuchtvieh aller Höhen- u. Niederungsschläge zu zivilen Preisen franco jeder Bahnstation empfiehlt Leopold Engelmann Weiden in Bayern.

A. Riebeck'sche Brikets,

von Ober- röllingen, M X W Stedten oder Luckenau, als beste Brikets allseitig anerkannt, von grosser Heizkraft und rein ausstrahlend, daher wenig Asche gebend, liefern jedes Quantum ab Lager und frei Haus, Waggon-Ladungen ab Werken nach allen Stationen; auch empfehlen und liefern in gleicher Weise: Böhmisches Kohlen, beste Duxer Marken, Grude-Koks, Nass-Press-Steine, prima Waare, Holzkohlen und Holz, Coke, Anthracit und Steinkohlen! Mätzlicher Weg 1. Halle a. S. Mätzlicher Weg 1. gegr. 1874. Ed. Lincke & Ströfer. gegr. 1874. Telephone No. 93. [6]

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Halleische Volksnachrichten vom 28. Januar.

Der Stadtrat unserer Ortsgemeinde hat mit deutscher Gleichheit...

Vereinigung hallescher Kandidaten der Theologie. In der vorgelagerten Sitzung der Vereinigung hallescher Kandidaten der Theologie...

Bürger- und Kalkbrennerverein. Eine Kommission des deutschen Bürger- und Kalkbrennervereins in Berlin...

Verband deutscher Handlungsgesellschaften. Wie aus dem heutigen Nummer befindlichen Bericht ersichtlich...

überaus mühevollen Verlauf nahm. Von der Stadtbläuterei war der Festsaal mit zahlreichen erkrankten Patienten besetzt...

Verbandsversammlung. Am 14. und 15. Februar findet hierseits in der 'Kaiserlichen' ein Unter-Vorstand der Arbeiter...

Am 29. Januar. Am 29. Januar Abends 8 Uhr eine Versammlung in Fr. Rohls Restaurat...

Zur Errichtung eines Leprosiums. Im Auftrage der preussischen Regierung hat sich, wie die 'Berl. Wochenschr.'...

Gesundheitsberathungen. Anfolge des allmählichen Witterungs im gelrigen Tage sind auf vielen Straßen der thüringischen Bahnen...

Auf freies Feld gestellt. Der am vorigen Sonntag dringenden Besuchs der Provinz in unserm Lager...

Einrichtung und Genüßausführung erfüllt, die sofort ästhetische Inanspruchnahme erforderlich macht.

Sozialenbrände. Die Feuerwehrlöschige geleitet nachmittags 1 Uhr einen Sozialenbrand...

Martiusfest des heutigen Wochenmarktes. Kartoffeln, pro Ctr. 2,75-3,50 Mk. Karotten, 5 Ctr. 30 Bq. Spinat...

Schulferien.

Am Anstich an unsere geliebten Vereine über die blühenden Schulferien...

Die Kaiser Geburtstag. 'Lobe den Herren' unter Direction des Organisations...

Am 29. Januar. Am 29. Januar Abends 8 Uhr eine Versammlung in Fr. Rohls Restaurat...

Auch die Volksschulen des Vorbezirks beinahe den Geburtstag des Kaisers in feierlicher Weise...

Halleisches Kunstleben.

Stadtheater. (Kaiser Geburtstag.) Die Rekonstruktion im Stadtheater, das im Jahre letzter famulierten elektrischen Lampen...

117

